

## Merckblatt

---

### → **Praktikum in Leitungsfunktion im Sportcamp**

#### **Hintergrund**

Die Ausbildung zum/zur Behindertensportleiter:in (BSL) Polysport oder Schwimmen beinhaltet ein Praktikum in Leitungsfunktion. Dieses kann auch in Sportcamps absolviert werden, sofern das Lagerprogramm dies zulässt.

Die folgenden Bestimmungen beziehen sich ausschliesslich auf die Ausbildungsrichtungen Polysport und Schwimmen.

#### **Praktikum in Leitungsfunktion**

Voraussetzung für das Praktikum in Leitungsfunktion ist die abgeschlossene Leiterausbildung (Fachausbildung oder Einführungskurs) in der entsprechenden Ausbildungsrichtung.

Der/Die Praktikant:in, welche:r in einem Sportcamp das Praktikum in Leitungsfunktion absolvieren möchte, nimmt im Voraus Kontakt mit dem/der Technischen Leiter:in (TL) des Camps auf. Zusammen vereinbaren sie mindestens fünf Aktivitäten während der Woche, bei denen der/die Praktikant:in die Hauptverantwortung bezüglich Vorbereitungen und Durchführung übernimmt. Als Aktivitäten zählen Programmpunkte mit einer Dauer zwischen 45 Minuten und einem halben Tag. Idealerweise sind diese über die Woche verteilt und haben einen Bezug zu Sport und Bewegung.

Die durchgeführten Aktivitäten hält der TL auf dem Formular „Praktikum in Leitungsfunktion“ fest und reicht dieses nach dem Sportcamp bei PluSport ein. Nach Prüfung aller Unterlagen stellt die Ausbildung PluSport dem/der Praktikant:in den PluSport-Ausweis «Behindertensportleiter:in» in der entsprechenden Ausbildungsrichtung zu.

Falls in einem Camp kein TL eingesetzt ist, kann auch der/die Hauptleiter:in (HL) oder eine erfahrene:r Behindertensportleiter:in diese Aufgaben übernehmen.

Für die Ausbildung zum BSL Schwimmen müssen die Aktivitäten des Praktikums in Leitungsfunktion zwingend Bezug zum Schwimmsport haben.